

## Fußball

## Geschwitzt wird in jedem Fall

Auf die Suche nach Punkten würden am Ostermontag (15 Uhr) nur allzu gern die Fußballer des VfL Nordstemmen gehen. Doch ob sie das dürfen, ist höchst fraglich. Die Austragung des Nachholspiels in der Bezirksliga 4 gegen die SVG Huddessum/Machtsum ist arg gefährdet. „Das Spiel unserer Reserve ist bereits abgesagt. Wir müssen abwarten“, sagt Sprecher Steffen Knappe. Um im Fall der Fälle nicht einzurosten, bittet Italo Carulli, der Trainer des VfL, morgen zu einer Trainingseinheit. „Wir konnten die komplette Woche nicht trainieren, es wäre also nicht schlecht, noch einmal richtig anzuschwitzen“, betont Knappe.

In der Begegnung nicht mitwirken könnten Hagen Bauermeister (gesperrt) und Thomas Scharpenberg (Trainingsrückstand). „Dafür sind alle Urlauber zurück“, sagt Knappe, dem – bezogen auf den Gegner – zwei Dinge einfallen. „Das Hinspiel vergessen wir schnell. Da haben wir unsere schlechteste Leistung dieser Saison gezeigt und mit 0:3 verloren.“ Allerdings: „In der Kreisliga war der Sieg gegen die SVG unser Türöffner zum Aufstieg“, sagt der Sprecher. mh

## Termin

Die Leichtathletikabteilung der SV Arnum plant, ab Ende des Monats einen Lauftreff für Jugendliche und Erwachsene anzubieten. Gelaufen werden soll unter Anleitung in Gruppen – je nach Leistungsstand. Ein Infoabend steht am Mittwoch (19.30 Uhr) im Klubheim an der Hiddestorfer Straße an. ub

## Esser ist ein guter Vertreter

**Fußball:** Bezirksliga 4 – Nach Sturmtief: Spiel der TuSpo Schliekum fällt aus



Zwar fehlt Selim Akyildiz der TuSpo Schliekum derzeit, doch mit Oliver Esser (kleines Bild oben) gibt es einen soliden Vertreter für den Stammkeeper. Komplettiert wird Imad Saaduns Torhüter-Trio von Yilmaz Erdinc (kleines Bild unten). Michelmann (3)

VON DENNIS SCHARF

Auf dem Platz der TuSpo Schliekum herrscht Land unter. Daher ist es wenig überraschend, das die für heute angesetzte Partie gegen den SV 06 Holzminden ins Wasser fällt. „Der Platz ist nicht bespielbar, der Fangzaun hängt durch. Dabei hatten wir alles erst wieder auf Vordermann gebracht“, berichtet Spielertrainer Imad Saadun.

Auch das Dach des Klubheims hat Sturmtief Niklas nicht verschont.

Dabei hätte Saadun auf fast alle Akteure zurückgreifen können. Neben Kapitän Soydan Beyazkilinc fehlt zurzeit nur Selim Akyildiz. Der Stammkeeper ist in diesem Jahr aus beruflichen Gründen noch nicht zum Einsatz gekommen. „Er konnte die ganze Zeit nicht trainieren. Aber ich plane für den Saison-

sonendspurt mit ihm und hoffe, dass er bald wieder einsteigt“, sagt Saadun. Ein Problem gibt es deshalb aber nicht – Ersatztorwart Oliver Esser erledigt seinen Job hervorragend. Mit seinem Treffer am vergangenen Wochenende sicherte sich der 26-jährige Student seinen Platz in der Vereinsgeschichte der TuSpo. „Oliver hat Blut geleckt. Wenn er weiterhin so gut hält, wüsste ich nicht,

warum ich wechseln sollte“, betont der Spielertrainer.

Wenn es das Wetter wieder zulässt, erwarten die Schliekumer ein Kopf-an-Kopf-Rennen um den Aufstieg. Da Primus MTSV Aerzen nicht aufsteigen kann und will, hat das Duell mit dem MTV Almstedt (3. Mai) vorentscheidenden Charakter. „Wir sind richtig gut drauf, wer sollte uns da schlagen?“, fragt Saadun.

## Termine

## Fußball

**Frauen, Bezirksliga 2:** SC Inter Holzhausen – TSV Nettelrede (Mo., 15 Uhr); **Männer, Kreisliga Hameln-Pyrmont:** MTV Lauenstein – SG Eimbeckhausen/Nettelrede; **Kreisliga Hildesheim:** TSV Giesen – FSV Sarstedt; **Kreisliga 3:** FC Springe – SC Hemmingen-Westerfeld, TSV Gestorf – TSV Barsinghausen II (alle heute, 16 Uhr), FC Springe – TSV Pattenzen II, Eintracht Hiddestorf – TV Jahn Leveste (beide Mo., 15 Uhr); **1. Kreisklasse 3:** SV Gehrdens II – FC Bennigsen, SV Arnum II – FC Eldagsen II (beide heute, 14 Uhr), FC Eldagsen II – FC Bennigsen (Mo., 15 Uhr)

## Die Arnum haben nichts zu verlieren

**Fußball:** Bezirksliga 3

Mit dem Team der Stunde hat es am Montag um 15 Uhr die SV Arnum zu tun: Der zweitplatzierte TSV Barsinghausen ist zu Gast an der Hiddestorfer Straße – und der hat vor zwei Wochen den Tabellenführer FC Eldagsen auf eigenem Platz mit 7:1 abgefertigt. Erst 16 Gegentore haben die Deisterstädter kassiert – und doch stapeln die Platzherren nicht tief. „Wir wollen gewinnen. Unsere Lage gestattet es uns einfach nicht, dass wir etwas liegen lassen“ betont der Ko-Trainer und künftige Coach Tobias Brinkmann.



Tobias Brinkmann

In personeller Hinsicht können Brinkmann und Trainer Michael Opitz – er wird punktuell zum Spiel aus dem Urlaub zurückgekehrt sein – aus dem Vollen schöpfen. So erfreulich das ist, so unerquicklich sind die frischesten Erinnerungen an die Barsinghäuser. „Wir erinnern uns etwas mit Grausen an das Hinspiel und an die Partie im Bezirkspokal gegen den TSV. Beide Begegnungen haben wir mit 0:3 verloren“, sagt Brinkmann. Doch vielleicht helfen diese sowohl deutlichen als auch verdienten Niederlagen den Arnumern ja ein wenig – und der favorisierte Kontrahent unterschätzt die Gastgeber wenigstens ein bisschen. „Mit uns rechnet doch niemand in diesem Spiel. Vielleicht ist genau das die Chance für uns“, sagt Brinkmann, der den Trainer der Gäste, die – wenn sie beide Nachholspiele gewinnen – punktgleich mit Tabellenführer FC Eldagsen wären, lobt: „Thorsten Kropp macht da einen richtig guten Job.“ mh

## Alyssa springt auf Rang drei



Alyssa Kobbelt macht beim Heimspiel in Laatzten eine gute Figur: Das Talent des VfL Grasdorf wird beim Leinepokal Dritte.

Junge Trampolinturner aus dem ganzen Land haben sich jüngst auf den Weg nach Laatzten gemacht, um beim Leinepokal des VfL Grasdorf zu zeigen, was sie im vergangenen Jahr einstudiert haben. Ein Heimspiel bei dem Wettkampf für acht- bis 18-jährige Sportler hatten Marie Barrios, Ole Hill und Alyssa Kobbelt, von denen jedoch nur Letztere den Sprung in den Finaldurchgang schaffte. Dort sicherte sich Alyssa den dritten Platz. ub

## Nienstädts Trio gilt besonderes Augenmerk

**Fußball:** Bezirksliga 3 – FCE wieder mit Julian Reygers

VON BENJAMIN GLEUE

Sollten es die Platzverhältnisse zulassen, ist der FC Eldagsen heute um 16 Uhr im Nachholspiel beim SV Nienstädt 09 gefordert. Ob gespielt werden kann, werden die Deisterstädter indes wohl erst wenige Stunden vor dem Anpfiff erfahren.

Unabhängig davon haben sich die Gelb-Schwarzen – soweit es die Wetterkapriolen der zurückliegenden Woche zuließen – auf die Partie vorbereitet. Da kein Training auf dem Platz möglich war, hat sich das Team von Trainer Milan Rukavina unterm Hallendach fit gehalten.

Auch wenn der Tabellenführer beim Dritletzten als eindeutiger Favorit gilt, ist Vorsicht geboten: Am vergangenen Spieltag unterlagen die Schaumburger nur denkbar knapp mit 0:1 gegen den TSV Barsinghausen – der die Eldagsen vor zwei Wochen noch mit 7:1 vom Platz geschossen hat. „Der Tabellenplatz der Nienstädter ist definitiv kein Maßstab. Die verfügen über eine richtig gute Offensive, die jede Abwehr vor schwierige Aufgaben stellt“, sagt Kapitän André Gehrke.

Besonders auf ein Trio wird zu achten sein: Kapitän Philipp Böhning und Ylli

Syla (je 8) sowie Patrick Benkecke (7) sind für 23 der Nienstädter 36 Saisonore verantwortlich. Da kommt es den Eldagsen gelegen, dass Julian Reygers aus dem Urlaub zurückgekehrt ist und wieder gemeinsam mit seinem Bruder Frederik die Innenverteidigung bilden könnte.

Bereits beim 4:1 im Hinspiel gestalteten beide Mannschaften das Aufeinandertreffen lange Zeit ausgeglichen. Erst durch drei Tore kurz vor und nach dem Seitenwechsel von Steve Goede (45.+1), Florian Siuts (47.) und Gehrke (49.) stellten die Eldagsen am dritten Spieltag die Weichen auf Sieg.